

# Der Jahresstart für Manager

## Wie Sie klar und zielgerichtet ins neue Jahr starten

von Michael Hirt

Wenn ein Jahr endet und ein neues Jahr beginnt, stellen sich für erfolgreiche Führungskräfte eine Reihe wichtiger Fragen, die jenseits oberflächlicher Neujahrsvorsätze klar zu beantworten sind.

Fragen wie: Auf welche Bereiche soll ich im nächsten Jahr meine Energie und mein Führungswirken konzentrieren, um maximale Sinnstiftung für mich und andere, sowie höchste Wirkung zu erzielen? In welche Richtung möchte ich mich physisch, mental, emotional und spirituell weiter entwickeln?

Ich habe Ihnen im folgenden Artikel eine kurze Reihe von Fragen für einen strukturierten Rückblick auf das abgelaufene Jahr, und einen Ausblick auf das kommende Jahr zusammen gestellt.

Meist eignet sich ein ruhigerer Tag in den Weihnachtsfeiertagen für die bewusste und produktive Auseinandersetzung mit diesen Fragen und dem kommenden Jahr.

### Rückblick

- Was für eine Bedeutung hat dieses Jahr für mein Leben gehabt?
- Was habe ich aus diesem Jahr für mein Leben gelernt?
- Wie habe ich mich in diesem Jahr weiterentwickelt?
- Welche Herausforderungen wurden positiv bewältigt, was ist gelungen?
- Welche Ziele habe ich in meinen wichtigsten Lebensbereichen (insbes. Beruf, Familie, Freundschaften, Gemeinschaft, Selbstentwicklung) erreicht?
- Wo stehe ich im Augenblick in meinem Leben? Bin ich glücklich mit dem, was ich tue? Fühle ich

mich wohl mit dem Verlauf meines Lebens? Bin ich mit meinem Leben auf dem Kurs den ich mir vorgestellt habe, oder bin ich vom Kurs abgekommen?

- Welche alten oder neuen Herausforderungen sind ungelöst?
- Warum sind diese Herausforderungen ungelöst, und was kann ich im neuen Jahr tun, um einer Lösung näher zu kommen?
- Wofür bin ich dankbar? Was hat mich im letzten Jahr besonders ermutigt?
- Das vergangene Jahr bewusst abschließen und hinter sich lassen.
- Manche Menschen geben dem Jahresabschluss auch eine spirituelle Dimension, z.B. durch ein Gebet, in dem Sie für das vergangene Jahr danken.

### Ausblick

- Wie möchte ich mich im kommenden Jahr weiterentwickeln?
- Welchen Beitrag werde ich im kommenden Jahr leisten? Wie werde ich anderen Menschen (Familie, Freunde, Mitarbeiter, Kunden) etwas Gutes tun, ihnen Wert schaffen?
- Welche Ziele möchte ich in meinen wichtigsten Lebensbereichen (insbes. Beruf, Familie, Freundschaften, Gemeinschaft, Selbstentwicklung) anstreben und wie?
- Was kann ich tun, um mein Leben auf dem Kurs zu halten oder auf den Kurs zu bringen, der mir vorschwebt, der mir wichtig erscheint, der meinem inneren Kompass entspricht?

- Welche Beziehungen zu Menschen und welche Aktivitäten können zu diesem Kurs beitragen?
- Welche Beziehungen zu Menschen und Aktivitäten sind für diesen Kurs hinderlich?
- Welche Dinge kann ich hinter mir lassen um meine Zeit und Energie auf das Wesentliche zu konzentrieren? Verantwortung für sein Leben zu übernehmen bedeutet auch bewusst zu entscheiden mit wem und was ich meine Zeit verbringe und vor allem mit wem und was nicht.
- Welche Herausforderungen möchte ich bewältigen? Was oder wer kann mir dabei helfen?
- Unter welches Motto kann ich das kommende Jahr stellen? Welches Wort oder welcher Satz fassen am besten zusammen, was mir in diesem kommenden Jahr wirklich wichtig ist?

Manche Menschen geben dem Jahresbeginn auch eine spirituelle Dimension, in dem Sie das neue Jahr bewusst mit positiver Energie eröffnen.

Schriftlichkeit ist ein wichtiger Weg um die Wirksamkeit dieses Jahresbeginn-Rituals zu erhöhen.

Wichtig ist, diese Fragen nicht einfach wie eine simple Aufgabe abzuarbeiten, sondern sich Zeit für Achtsamkeit und Reflexion zu nehmen, wirklich in sich hinein zu spüren und auf die eigene innere Stimme, den inneren Kompass zu hören.

Dabei kann es sich als hilfreich erweisen, dieses Ritual in einer besonderen Umgebung, z.B. von der aus man einen schönen Ausblick in die Natur hat, zu machen.

Manche Menschen verbinden dieses Jahresbeginn-Ritual mit einem Spaziergang in der Natur oder dem Verweilen an einem Ort der Andacht und Stille. Man kann aber auch zuhause eine Atmosphäre schaffen, die Achtsamkeit und Reflexion

fördert, indem man zum Beispiel in einem ruhigen Raum eine Kerze anzündet.

Dieses Ritual kann einen Raum schaffen, in dem Achtsamkeit und ein bewusster Jahresbeginn möglich sind.

Wir machen einen Schritt zurück, schauen auf unser Leben und gewinnen Klarheit und Kraft, um das neue Jahr mit Zuversicht und Gestaltungswillen anzugehen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Umsetzung!



**Dr. Michael Hirt**, Experte für Strategisches Management und Selbstführung verhilft Führungskräften und deren Unternehmen zu nachhaltigem Erfolg durch innere Klarheit und konsequente Umsetzung. Der energiegelvolle Österreicher begeistert durch Authentizität, Klarheit und Umsetzungsorientierung.

Er verbindet dabei souverän die neuesten Ergebnisse der Wissenschaft mit den profunden Erkenntnissen der Weisheitsliteratur.

Vor der Gründung von HIRT&FRIENDS im Jahr 2001 war Michael Hirt Projektleiter bei der weltweit führenden Strategieberatung Boston Consulting Group (BCG) und der Österreichischen Industrieholding AG (ÖIAG).

Als leidenschaftlicher Berater, Trainer, Vortragender, Coach, Hochschullehrer, Managementpraktiker und Autor mit Studium u.a. in Wien, Fontainebleau (INSEAD MBA) und Montreal (McGill LL.M.) begleitet er seit über 15 Jahren

Spitzen-Führungskräfte im In- und Ausland, mit Konzentration auf die erfolgreiche Verbindung von Leistung und Menschlichkeit.

**TEL:** +43-(0)-2773 20176  
**E-MAIL:** [m@hirtandfriends.at](mailto:m@hirtandfriends.at)  
**WEBSITE:** [www.hirtandfriends.at](http://www.hirtandfriends.at)

Weitere Artikel von Michael Hirt unter [www.hirtandfriends.at](http://www.hirtandfriends.at):

**Den Schweinehund besiegen -  
Persönliche Verhaltensänderung in der  
Praxis**

**Ohne Ziel stimmt jede Richtung -  
Der Strategiecheck für Ihr Unternehmen**

Sie können Michael Hirt's zukünftige Artikel und Podcasts (kostenlos) erhalten, wenn Sie eine E-Mail mit dem Stichwort „Artikel“ an [office@hirtandfriends.at](mailto:office@hirtandfriends.at) schicken.

Alle männlichen Bezeichnungen in diesem Artikel wie z.B. „Unternehmer“ beziehen sich generell auf beide Geschlechter.